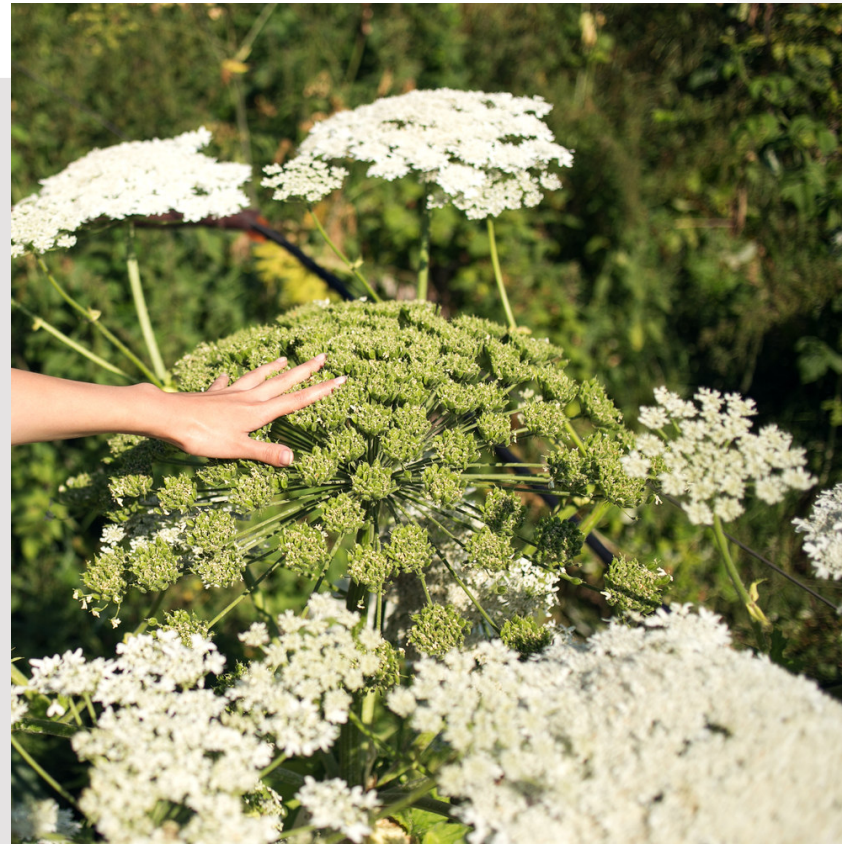


# Umgang mit Bärenklau in Lüdenscheid

Dipl.-Ökologe, Dipl.-Ing. Stefan Tackmann, Grünordnung /Baum- und Artenschutz  
Fachdienst Klima- und Umweltschutz, Grünflächenplanung  
Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz 11.03.2026



# Umgang mit Riesen-Bärenklau in Lüdenscheid



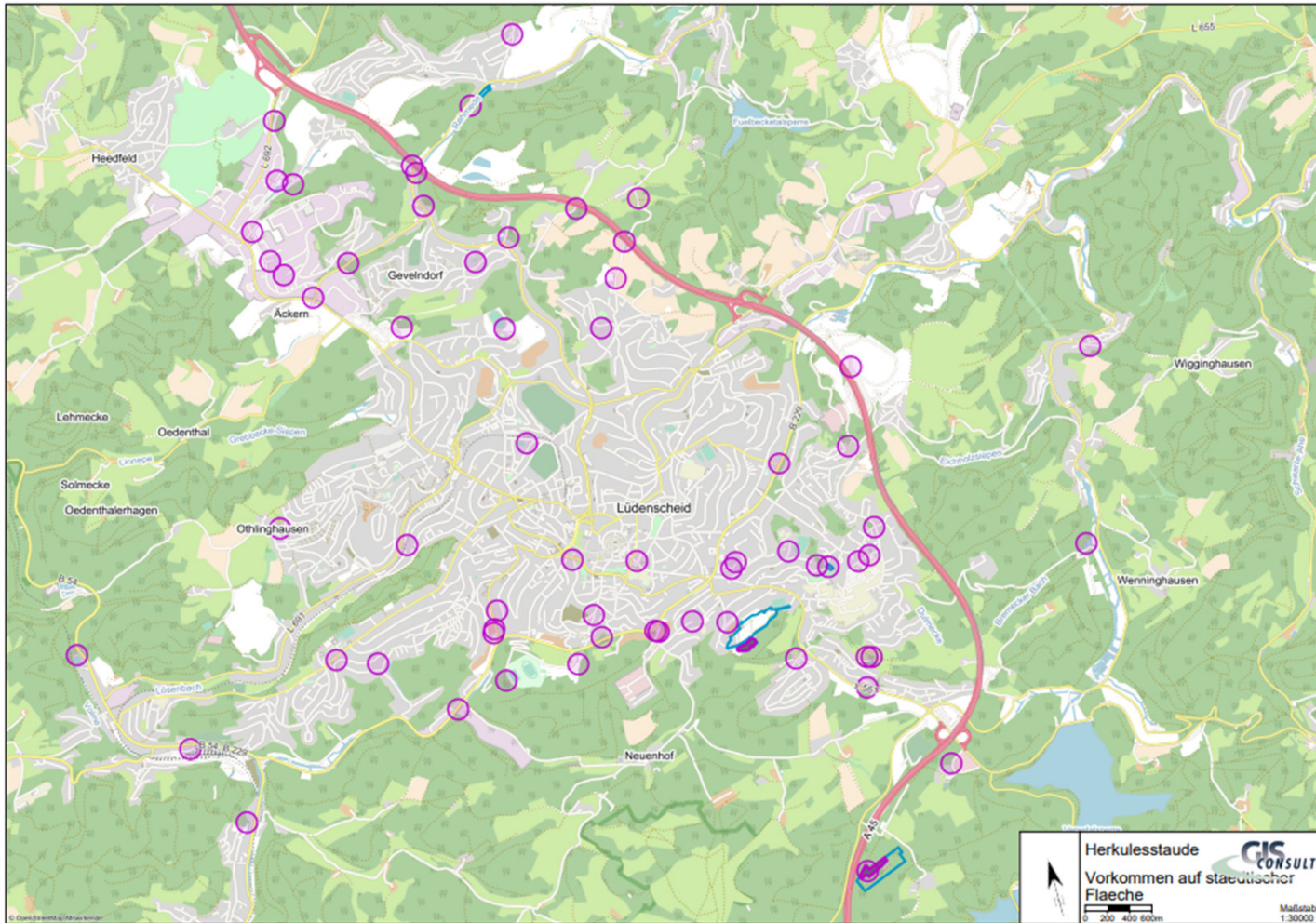
## Riesen-Bärenklau

(*Heracleum mantegazzianum*, Sommier & Levier)

- Zwei- bis mehrjähriger krautiger monokarper Doldenblüter
- Aus dem Kaukasus stammender in Europa invasiver Neophyt
- Bildet photosensibilisierende Substanzen die phototoxisch wirken
- Dolde einer Pflanze kann bis zu 80.000 Einzelblüten enthalten
- Je Pflanze bis zu 15.000 Früchte mit je zwei Samen (Doppelachänen)
- Keimfähigkeit bis zu 7 Jahren



# Übersicht von Bärenklau-Standorten (noch in Arbeit)



Bestätigte Standorte mit  
Bärenklau  
Stand Dezember 2025

## Beteiligte Institutionen:

- Stadt Lüdenscheid mit STL und FD67
- SELH
- Märkischer Kreis
- Private Anlieger

# Umgang mit Riesen-Bärenklau in Lüdenscheid

## Mögliche Bekämpfungsarten



- Abstechen
- Ausgraben
- Abmähen
- Abschneiden der Blütenstände



Beweidung mit  
Schafen und  
Ziegen



- Einsatz von Heißwasser
- Gezielter Einsatz von  
Herbiziden in Absprache  
mit der ULB)

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Dipl.-Ökologe, Dipl.-Ing. Stefan Tackmann  
Fachdienst Klima- und Umweltschutz, Grünflächenplanung

[Stefan.tackmann@luedenscheid.de](mailto:Stefan.tackmann@luedenscheid.de)  
02351/17 1621



# Umgang mit Riesen-Bärenklau in Lüdenscheid

